



Doch, man kann ohne Religion leben.

Aber angesichts von Trump, Putin, Erdoğan, Orbán (und wie die alle heißen) wäre so ein strafender Finger von oben aus der Wolke schon mal nützlich. Herr, wirf Hirn vom Himmel!

blitspost? Neu-Jiddisch für E-Mail. Git azoy.



Weltweit einziges Fachblatt für Tanzmusik der osteuropäischen Juden & Co. im Orchesterformat

Juni 2017

KLEZPO POST

Für gute Musik und nette Hörer/innen, gegen Dummheit und Intoleranz!

nach mit...



Die KLEZPO-blitspost ist die Fanpost des Klezmer-Projekt-Orchesters (gemeinnütziger e.V.) aus Göttingen. Unabhängig, unregelmäßig, unkonventionell, unrasstisch, unfaschistisch, unsonst. Un' sonst gilt: *Den* Müll aufräumen. Weg mit dem (igitt!) braunen Kram! (Sagt ja auch unsere Stadtreinigung.) www.klezpo.de

Generalpause vorbei!

Im zwölften Jahr seines Bestehens atmet KlezPO voll durch. In der linken Spalte lesen Sie Details dazu. In der Mitte berichten wir über unfreiwilligen Umzug, und rechts drohen wir mit Terminen.

Klein aber fein, penetrant sowieso, und leise auch keinesfalls immer:

Endlich, KlezPO kommt wieder!

Ja, uns waren zahlreiche Mitglieder abhanden gekommen. Inzwischen haben wir uns neu sortiert, Besetzungen verändert und haben nunmehr wieder ein bequem abendfüllendes Programm auf abrufbarem Lager.

Wir mussten unter denkwürdigen Umständen schnellstens einen neuen Probenraum finden (siehe dazu die mittlere Spalte). Dann war ein neuer Vorstand unseres gemeinnützigen Trägervereins klezpo e.V. zu wählen, und danach war wegen Kleinkram noch eine weitere MV fällig.

Das sind Dinge, die die kreative Arbeit nicht wirklich befähigen — und im Hintergrund gibt es noch einen Ärger mit der GEMA, der uns ziemlich viel Geld kosten kann, wenn wir Pech haben.

Trotzdem haben wir intensiv geprobt, fehlende Passagen geflickt und gar noch ein funkelnagelneues Stück einstudiert: "Shtetl!" des in Yerevan / Armenien lebenden jüdischen Komponisten Willy Weiner im Big-Band-Arrangement von Orchesterleiter Yervand Verznkyan. Es schildert stimmungsvolle Klangeindrücke aus einem fiktiven jüdischen Siedlungsort irgendwo in der russisch-ukrainisch-moldawischen Pampa.

Die Schublade ist reichlich voll. Ein Stück fürs KlezPO aufzubereiten, dauert mitunter ewig. Wir arbeiten dran. Und Spaß macht's auch! Es gibt uns wieder, Sie werden wieder von uns hören! Garantiert.

Neuer Probenraum, *schräg*:

Wir mussten umziehen! [?]

Etwa Mitte November erreichte uns eine Mail von der ev.-luth. Stephanusgemeinde, wir sollten bitte bis zum 3. Advent ausziehen, weil gleich im Frühjahr der lange geplante Umbau erfolge. Nachdem wir seit dem 9.9.2008 kontinuierlich im Gemeindesaal geprobt hatten, haben wir diesen am 13.12.2016 geräumt und sind in das Vereinsheim des MTV Geismar gezogen, wo WU seit Januar 2015 auch den Shanty-Chor leitet.

Der Stephanus-Gemeindebrief Juni bis August 2017 (!) enthält folgende Information: „Die Planung für den Umbau des Gemeindezentrums ist jetzt [sic!] in die konkrete Phase der Kostenermittlung getreten, nun müssen wir noch Finanztöpfe in Höhe von etwa 400.000 € finden.“

Ach, ja? Wer sucht, der findet... Warum mussten wir so schnell raus? Es hatte wegen eines ausgefallenen Probetermins barsche Worte vom neuen Pastor wegen der Heizkosten gegeben. Vermutlich schlimmer: Es hatten in abendlicher Eile zwei von uns auf dem leeren (!) Parkplatz nicht korrekt geparkt, was harschen Wortwechsel und dito Mail auslöste. Da waren die Usurparktoren auf den Usurpastor getroffen... Wir sind schlicht und ergreifend rausgeflogen, ohne zu wissen, warum. Fair ist anders. Vermutlich hat das auch sein Gutes. Beim MTV Geismar jedenfalls fühlen wir uns wohl.

WIR spenden nicht!

Wichtige Termine!

Sa 26.8. 19 h Altes Rathaus GÖ

Im Rahmen des Melharmony-Festivals: 45 Min. KlezPO, an-schl. "Dunkel und Licht – Musik-improvisation mit Tanz", Catrin Cohnen-Deliga, Bad Boll, und Ulrike Oerter, Werkstatt für Tanz und Töne, Göttingen

Di 12.9. 20 h MTV Geismar Mitmachprobe

Richtig: Wir suchen MitspielerInnen! Aber bei dieser Gelegenheit dürfen auch gern Leute mitmachen, die einfach nur mal neugierig sind. per Mail (s. unten rechts) mit Angabe des Instruments anmelden bis So 3.9. Jede Anmeldung wird beantwortet. Noten kommen rechtzeitig als PDF. Mehr dazu ab ca. Mitte Juli auf klezpo.de

Ein Sonntag im Herbst

Jiddische Lieder zum Mitsingen

Noch nicht terminierte Veranstaltung des Jüdischen Lehrhauses im Löwenstein in der Roten Straße

Noch ein Sonntag im Herbst Matinee mit dem KlezPO

Noch nicht terminierte Veranstaltung im Löwenstein in der Roten Straße: Eine Stunde Musik mit Spendensammlung. Vielleicht machen wir daraus etwas halbwegs Regelmäßiges?

Details folgen rechtzeitig.

KLEZPO-blitspost abbestellen?

Haben Sie sich das auch gut überlegt? Na, wenn Sie meinen: blitspost an kontakt@klezpo.de – und schon ist Ruhe. Ehrenwort.